



Stadt Schöningen

Vorlagen Nr.: **23/2017 vom 15.02.2017**

erstellt durch: **Fachbereich Bürgerdienste**

Bearbeiter/in: StAR'in Backhaus

an	Sitzungsdatum	Zuständigkeit	öffentlich	nicht-öffentlich
Haushaltsausschuss	21.02.2017	Zur Vorberatung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Tagesordnungspunkt:

Beratung des Haushaltsplan-Entwurf 2017

hier: Beratung des Teilhaushalts Bürgerdienstleistungen

Pflichtfelder Haushaltsauswirkungen:

<input type="checkbox"/> einmalige Kosten	<input type="checkbox"/> Ergebnishaushalt
<input type="checkbox"/> regelmäßig wiederkehrende Kosten	<input type="checkbox"/> Finanzhaushalt (Investition)
<input checked="" type="checkbox"/> kostenneutral bezogen auf diese Vorlage	
Produkt:	
Sachkonto:	
Ansatz:	
noch verfügbar:	
noch benötigt:	
es fehlen:	
ggfs. Deckungsvorschlag:	

Beschlussvorschlag:

Der Bericht der Fachbereichsleiterin 13 zu dem Teilhaushalt Bürgerdienstleistungen wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhaltsdarstellung:

Der Fachbereich Bürgerdienste setzt sich aus den Dienstbereichen Bürgerbüro/Meldewesen, Standesamt, Soziales, Wahlen und Statistik sowie Ordnungswesen zusammen. Im Fachbereich sind insgesamt 18 Mitarbeiter sowie 23 ErzieherInnen und 3 Bundesfreiwilligendienstler tätig. In der Anlage 1 befindet sich ein Organigramm des Fachbereichs Bürgerdienste sowie in der Anlage 2 eine Zusammenfassung des Geschäftsverteilungsplans des Fachbereichs Bürgerdienste mit den jeweiligen Fundstellen der detaillierten Aufgabenbeschreibungen der einzelnen Stellen.

Der Teilergebnishaushalt des Fachbereichs Bürgerdienstleistungen weist einen Fehlbetrag von 3.378.500 € aus. Dieser ergibt sich aus 1.925.300 € ordentliche Erträge, denen 4.883.000 € ordentliche Aufwendungen sowie 420.800 € interne Leistungsverrechnungen gegenüberstehen. Er setzt sich aus den nachstehenden Produktbereichen zusammen, zu denen die folgenden Erläuterungen gegeben werden:

1. Produktbereich:

12 Sicherheit und Ordnung

Produkte:1211 Statistik und Wahlen

- Fehlbetrag: 7.100 €
- Ansatz konnte um 13.500 € im Vergleich zu 2016 verringert werden
- Ergebnisse jedoch nicht vergleichbar, da die Aufwendungen und Erstattungen je nach Wahlart variieren.
- Nennenswerten Veränderungen: neue Zuordnung der Personalkosten Nr. 13, dadurch Erhöhung um 4000,- € (13.12)

1221 Angelegenheiten der öffentl. Sicherheit und Ordnung

- Fehlbetrag: 211.600 €
- Ansatz konnte um 21.400 € im Vergleich zu 2016 verringert werden
- Kostenerstattung: 36.000 € Nr. 7: geplante IKZ Verkehrsüberwachung wird nicht realisiert!
- Keine nennenswerten Veränderungen
- Geplante Erträge 15.000 € Buß- u. Verwarngelder Nr. 5 können aufgrund einer langfristigen Arbeitsunfähigkeit des Mitarbeiters wahrscheinlich nicht realisiert werden => Einsparungen bei den PK kompensieren die Einnahmeausfälle

1222 Einwohnermeldewesen

- Fehlbetrag: 155.900 €
- Ansatz konnte um 14.600 € im Vergleich zu 2016 verringert werden
- Geplante Mehreinnahme 9000,- € Gebühren durch Änderung der Allgemeinen Gebührenordnung (Bundesrecht)

1223 Personenstandswesen

- Fehlbetrag: 49.500 € (Zuweisung Landesmittel ca. 33.000 €)
- Mehrausgaben für Ausbildung von 2 neuen Standesbeamten (Ersatz für 1 Abgang zur Stadt Helmstedt und eine anstehende Verrentung)

1261 Aufgaben des Brandschutzes, Feuerlöschwesen

- Fehlbetrag: 492.400 €
- Keine nennenswerten Veränderungen im Ansatz
- Geringfügige Veränderungen innerhalb des Budgets:
 - Nr. 32 und 33 Unterhaltungskosten Fuhrpark steigen, da Fahrzeuge älter werden
 - Nr. 34 Ersatz der Einsatzüberbekleidung 2015
 - Nr. 35 Erhöhung von 10.000 auf 35.000, da bis zu 20 neue Feuerwehrführerscheine benötigt werden (grundlegende Aufstockung)

2. Produktbereich:

21-24 Schulträgeraufgaben

Produkte:2111 Grundschulen

- Fehlbetrag: 472.500 €
- Ansatz um 101.100 € Gegenüber 2016 verringert (Interne LV)
- Keine nennenswerten Veränderungen
- Erwerb geringw. Vermögensgegenstände erhöht sich durch Änderung der Zuordnungsvorschriften

2431 Sonstige schulische Aufgaben

- Fehlbetrag: 18.000 €
- Nr. 12: kein Ansatz in 2016, da Planung im Produkt 2111 erfolgt ist

2441 Kreisschulbaukasse

- Kein Ansatz

3. Produktbereich:

31 Soziale Hilfen

Produkte:3119 Allgemeine Sozialverwaltung

- Fehlbetrag: 1.400 €
- Keine Veränderungen

3155 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer

- Fehlbetrag: 257.000 € aufgrund von Reparaturen, Instandsetzungen, Vandalismus, Schimmelbeseitigung und hohen Nebenkostenabrechnungen, die von Landkreis nicht bzw. nicht voll umfänglich erstattet werden (60 Wohnungen)
- Nr. 3 Erhöhung der pauschalen Erstattungsbeträge pro Asylbewerber vom LK HE von bisheriger Verwaltungskostenpauschale auf personenbezogenen Leistungserstattung (1000,- pro Person)
- Nr. 4 Erstattungen der Unterbringungskosten vom LK HE
Die Ansätze 2016 konnten in der geplanten Höhe nicht erreicht werden, da die Zuweisungen geringer waren, als geplant
- Nr. 7 Geringere Zuweisungen, Bedarf kann überwiegend aus Spenden gedeckt werden.
- Nr. 9 Unangemessenes Heizverhalten, Nachtspeicherheizungen, Durchlauferhitzer,

3517 Sonst. soziale Hilfen und Leistungen

- Fehlbetrag: 4.000 €
- Verringerung der Personalkosten um 19.400 € ; PK wurden neu zugeordnet, Seniorenbeirat übernimmt die Verwaltungsaufgaben sowie die Durchführung und Vorbereitung der Seniorenfahrten seit 2016 selbst

4. Produktbereich:

36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produkte3621 Außerschulische Jugendbildung

- Fehlbetrag: 200 €
- Keine Veränderungen (Unterstützung DRK Mütterzentrum)

3622 Kinder- und Jugendberufshilfe

- Ansatz nicht vorhanden
- Mittelanmeldung 900 €

3625 Jugendarbeit

- Fehlbetrag: 265.400 €
- Keine wesentlichen Veränderungen innerhalb des Budgets
- Ansatz gegenüber 2016 um 16.000 € verringert
- Verringerung der Personalkosten durch Einsparung einer Mitarbeiterin (Kündigung Stadtjugendpflegerin) Nr. 14

3651 Kindergärten

- Fehlbetrag: 1.414.400 €
- Ansatz um 62.500 € gegenüber 2016 verringert
- Detaillierte Aufstellung s. Anlage 3

5. Produktbereich:

57 Wirtschaft und Tourismus

Produkte5733 Jahr-, Wochen- und sonstige Märkte

- Fehlbetrag: 32.600 €
- Verringerte Einnahmen durch geringere Teilnahme der Marktbesucher

5735 Sonstige allgemeine öffentliche Einrichtungen

- Litfaßsäulen

6. Investitionstätigkeit:Produkt 1211:

INV-056: Neue Wahlvorbereitungs- und Wahlauswertungssoftware

Produkt 1261:

INV-015: Fahrzeugförderpumpe, Auto-Crip, Defibrillator, Flaschenzug, Gasmessgeräte, Hebekissen, Dichtkissen, Telefonanlage, Kettensäge, Suchscheinwerfer, Feuerschutzhauben

INV-069: Unterbringung der Kleiderkammer Neubau von 2 Garagen

INV-073: Einsatzleitwagen Schöningen (Fahrzeug bereits bestellt)
Mittelübertragung in Höhe von 152.200 € aus 2016 beantragt, Schlauchboot

INV-095: 3 Wärmebildkameras (2 auf den Fahrzeugen und 1 mobile Kamera)

INV-096: Smartboard

INV-136: Einsatzfahrzeug für Feuerwehr Esbeck; noch keine politische Beratung erfolgt, neuer Stadtbrandmeister erstellt Fahrzeugkonzept; dann erfolgt Beratung im AfB

Produkt 2111:

INV-083: Ergänzung von 2 Whiteboards

INV-118: Umsetzung Brandschutzkonzept

INV-135: Mobiliar für die Ganztagschule, Schließfächer

Produkt 3651:

INV-004: Krippenwagen, Außenspielgerät Krippe Lönneberga, Sandkasten, Spielhaus, Schrankkombination

INV-011: Investitionszuschüsse kirchl. Kitas

Anlagenverzeichnis

1. Organigramm Fachbereich Bürgerdienste
2. Geschäftsverteilung Fachbereich Bürgerdienste

In Vertretung


K. Bock
Städt. Direktor


Fachbereich 13 - Bürgerdienste

Bürgerbüro / Meldewesen 13-1	Standesamt 13-2	Soziales 13-3	Wahlen / Statistik 13-4	Ordnungswesen 13-5
Einwohnermeldewesen, Ausweisdokumente, Fundbüro, Infomaterial, Kartenverkauf, Werbeartikel 13-1-1	IKZ Standesamt Süd-Elm 13-2-1	Kindertagesstätten u.a. 13-3-1	Wahlen 13-4-1	Allgem. Ordnungswesen/ Verkehrsüberwachung/ Jagdrecht 13-5-1
		Schule 13-3-2	Statistik 13-4-2	Feuerwehr und Katastrophenschutz 13-5-2
		Jugend (JFZ u.a.) 13-3-3		Asyl- und Obdachlosen- angelegenheiten 13-5-3
		Senioren 13-3-4		Gaststätten u. Gewerberecht 13-5-4

Geschäftsverteilungsplan FB Bürgerdienste -13-
(Geschäftsverteilungsplan S. 27-41)

- I. **Fachbereichsleitung:** Claudia Backhaus, Dipl. Verw.wirtin, Stadträtin, 30 Std.
Aufgaben: Fachbereichsleitung, Vertretung des Geschäftsbereichsleiters I/AV, Leitung Standesamtsbezirk Süd-Elm (ca. 36.300 Ew), Wahlleitung, Kita-Bedarfsplanung, Kita-Gebührenkalkulation, Mittelanmeldungen
 Schulentwicklungsplanung, Bearbeitung ausl. Personenstandsfälle usw. -> Geschäftsverteilungsplan Orga.-Kennz.: 13.0, S. 22+23 sowie Stellenplan Teil A Nr. 3
- II. **Aufgaben des Fachbereichs:**
1. **Bürgerbüro/Meldewesen:** Pass- u. Personalausweisangelegenheiten, Führung des Melderegisters, Wahlvorbereitung, Meldeauskünfte, Fundbüro, Kartenverkauf, Souvenirartikelverkauf usw.
 → Geschäftsverteilungsplan Orga.-Kennz.: 13.5,13.6,13.7, S. 29-34, Stellenplan Teil B Nr. 23
 2. **Standesamt:** Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Kirchnaustritte
 36.300 Ew.
 1 Personalgestellung von der SG Elm-Asse (30 Std.), 1 Personalgestellung von der Gemeinde Büddenstedt (39 Std.) 1 Beschäftigte Stadt Schöningen
 → Geschäftsverteilungsplan Orga.-Kennz.: 13.2,13.3,13.4, S.26-28, Stellenplan Teil B Nr. 22
 3. **Soziales:** Verwaltung der städtischen Kindertagesstätten (Finanzhilfen, Betriebserlaubnisse, Gebührenberechnung und -bescheide usw.)
 Betriebskostenzuschüsse für die Kita's in freier Trägerschaft, Verwaltung Jugendfreizeitzentrum, Betreuung Seniorenbeirat/Seniorenfahrten, Verwaltung der Schulträgeraufgaben
 → Geschäftsverteilungsplan Orga.-Kennz.: 13.10,13.12, S. 37-40, Stellenplan Teil A Nr. 9 und Teil B Nr. 14
 4. **Wahlen/Statistik:** Vorbereitung und Durchführung und Auswertung der Europa-, Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen sowie der Direktwahlen des Bürgermeisters, Schöffenwahlen, Statistische Auswertungen, Zensus
 Stellenanteile 13.12, 13.0 sowie Zusatzkraft oder Azubi für Durchführung der Briefwahl
 5. **Ordnungswesen:** Allgemeines Ordnungswesen, Verkehrsüberwachung, Jagdrecht, Feuerwehr und Katastrophenschutz, Asyl- u. Obdachlosenangelegenheiten, Gaststätten- u. Gewerbebereich
 → Geschäftsverteilungsplan Orga.-Kennz.: 13.1, 13.8,13.9,13.13, S. 24/25,35,36,41 Stellenplan Teil B Nr. 2,14, 33, 47

III. Hinweise:

Personalveränderungen 2016/2017:

1. Wechsel einer Mitarbeiterin aus dem Bürgerbüro zum 1.5.2016 in den FB Finanzen -> minus 25 Std.
Nachbesetzung:
Übernahme einer Azubi mit 39 Std. (25 Std. Bürgerbüro + 14 Std. Vorbereitung/Durchführung Kommunalwahl)

1. Langzeiterkrankung einer Mitarbeiterin aus dem Bürgerbüro ab Nov. 2016 sowie Freistellungsphase Altersteilzeit ab 01.08.2017 ->minus 25 Std.
Krankheitsvertretung:
 - Nov. 2016 - Feb.2017:
14 Std. der neuen Mitarbeiterin im Bürgerbüro (vorher Kommunalwahl) und Einsatz eines Azubi (3. Ausbildungsjahr)
 - März 2017 – Juni 2017:
Ab 01.03.2017: Abordnung einer Mitarbeiterin aus dem Standesamt mit 10 Std. gleichzeitig vorübergehende Stundenerhöhung einer Mitarbeiterin aus dem Standesamt (Personalgestellung SG Elm-Asse) von 30 auf 39 Std.
 - Ab 01.07.2017:
Übernahme des Azubi nach Abschluss der Prüfung mit 39 Std. davon 25 Std. Einsatz im Bürgerbüro und gleichzeitig Einsatz der weiteren Mitarbeiterin mit nur noch 25 Std. im Bürgerbüro, sowie Ende der Abordnung der Mitarbeiterin aus dem Standesamt.

2. Wechsel eines Mitarbeiters vom Standesamt zum 01.07.2017 (Fusion HE-Bü) zur Stadt Helmstedt -> minus 39 Std.

Die erforderlichen Personalstunden, die zu ersetzen sind, verringern sich aufgrund des Fortfalls von Aufgaben für die Gemeinde Büddenstedt um 5 Std.

Nachbesetzung:

Ausbildung von 2 neuen Standesbeamten, die gleichzeitig Mitarbeiter des Bürgerbüros bleiben, mit je 14 Std. sowie Stundenveränderung der weiteren Mitarbeiterin des Standesamtes (Personalgestellung SG Elm-Asse) von 30 auf 36 Std.

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt Produkt 3651 Kindergärten

Nr	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Begründung
Zu 02 Zuwendungen n u. allg. Umlagen	511.500,00 €	701.200,00 €	Die Erhöhung ergibt sich aus der neuen Vereinbarung mit dem Landkreis Helmstedt über die Wahrnehmung der öffentlichen Jugendhilfe, wobei bis zum Abschluss der Verhandlungen vorübergehend ein Zuschuss in Höhe von 65 % der Finanzhilfe aller Schöninger Kindergärten gezahlt werden soll. Bisher wurden nur die Krippenkinder mit einer anteiligen Betreuungsstundenpauschale bezuschusst. Im Einzelnen setzen sich die Einnahmen wie folgt zusammen:
			Finanzhilfe städt. Kitas 201.700,00 €
			beitragsfr. Kiga-Jahr 50.600,00 €
			Vereinbarung Jugendhilfe 306.000,00 €
			Personal- u. Sachk.Pausch. I-Kinder 142.900,00 €
Zu 05 öffentlich rechtliche Entgelte	191.300,00 €	226.000,00 €	Voraussichtliche Auslastung der Kita- und Krippengruppen.
Zu 07 Kostenerst. u.			Kostenerstattung für Bufdi
Kostenuml.	7.200,00 €	16.000,00 €	
Zu 13 Aufwend. aktives Personal	1.260.800,00 €	1.452.500,00 €	Tarifierhöhung zum 01.02.2017 um 2,35 %. Höhere Aufwendungen durch die Krippengruppe Lönneberga mit 3 Erzieherinnen.

Nr	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Begründung
Zu 15 Aufwend. Sach- und Dienstleist.	70.100,00 €	84.200,00 €	Höhere Aufwendungen durch die Krippengruppe Lönneberga. Buchungstechnische Zuführung der Investitionen unter 1000,00 € (Erwerb geringw. Verm.gegenst.) Im Einzelnen setzen sich die Ausgaben wie folgt zusammen:
			Unterh./ Wartung Grundst. u. baul. Anla. 4.300,00 €
			Reinigung Teppichböden, Erneuerung Fußbodenbelag. Instandhaltung Holzgeräte etc.
			Unterh./ Wartung bewegl. Vermö. 1.900,00 €
			Erwerb geringw. Verm.- gegenst. 12.900,00 €
			Buchungstechnische Zuführung. Ersatzbeschaffungen, Anschaffung von Spielmaterial
			Mieten Büromaschinen 600,00 €
			Aus- Fortbildung 2.400,00 €
			Ge-u. Verbrauchsmittel 5.300,00 €
			Ge-u. Verbrauchsm. allg. 5.700,00 €
			Sonst. Verw.-u.Betriebsaus 900,00 €
			Auszahlung des bei den Gebühren vereinnahmten Verpflegungsgeldes 24.200,00 €
			Mittagessen u. Frühstück - Einnahme durch Sachkostenpauschale d. LK HE 5.100,00 €
			Pflege Außengelände, Winterdienst 20.900,00 €
Zu 18 Transferaufw endungen	704.400,00 €	797.500,00 €	Mehrausgaben durch Tarifumstellung auf TvöD. Höhe der Betriebskostenzuschüsse St. Lorenz 245.000 €, St. Vincenz 461.000 € und DRK-Rumpumpel 91.500 €.